

Vom Fenster bis zum Dach

VON KATHARINA STARKE

Erkelenz (RP) Auf der Erkelenzer Baumesse informierten sich Interessierte über alle Facetten des Hausbauens und Modernisierens. Besonders im Blickfeld: Energiesparen bei Heizung und Strom.

Die Erkelenzer Bau- und Energiemesse, die an diesem Wochenende bereits zum vierten Mal stattfand, hat sich mittlerweile zu einer festen Größe etabliert und scheint mit seinen Themen Bauen, Energie und Modernisierung den Nerv der Zeit zu treffen.

Fit für die Zukunft

Jahr für Jahr informieren sich mehr Häuslebauer und -besitzer, die ihr Heim modernisieren, verschönern oder einfach „fit für die Zukunft“ machen möchten. Kaum eine Branche oder ein Handwerkerzweig, der nicht vertreten war. So ließ sich der interessierte Bauherr nicht nur vom Fenster bis zum Dach beraten, auch der Kontakt mit Architekten, Ingenieuren oder Versicherern war gefragt. Immer im Fokus: energiesparendes Bauen und kostengünstiges Heizen. Mit steigenden Preisen für Heizkosten steigt auch die Nachfrage nach neuen Möglichkeiten wie Wärmepumpen, Solarzellen oder Passivhäusern. Dazu bot die Messe ein gutes Informationsforum und die Möglichkeit, erste Kontakte zum möglichen Anbieter zu knüpfen.

Vera und Jochen Große waren nicht das erste Mal auf der Messe: „Wir haben uns hier schon bei vielen Ausstellern Tipps geholt. Nun kaufen wir uns ein altes Haus, da sind Wärmedämmung und Solarheizung ein wichtiges Thema.“

Die Messe, sonst immer in der Stadthalle, musste dieses Jahr in ein Zelt am Willy-Stein-Stadion ausweichen, was vielen gut gefiel. Günter Wolters, der Interessenten über Wintergärten informierte, lobte die Messe-Atmosphäre im Zelt. Er war von der Messe als Informations- und Verkaufsforum begeistert: „Schon das letzte Mal war die Messe ein großer Erfolg für uns. Viele Leute interessiert das Thema Wohnraumerweiterung, und Wintergärten sind da sehr gefragt.“ Mit seinem Schauwagen in Form eines kleinen Wintergartens konnten sich seine Kunden gleich einen Eindruck verschaffen.

Präsentationen zum Anfassen war ein wichtiger Aspekt für Kunden und Aussteller auf der Messe: Kamine mit loderndem Feuer, eine Holztreppe zum Erklimmen, eine mannshohe Solarzelle zum Staunen. So kommen die Verkäufer mit dem Interessenten leichter ins Gespräch, der mögliche Kunde kann sich ein genaues Bild vom vorgestellten Produkt machen.

Etwa die Hälfte der 38 Messeaussteller war zum wiederholten Male dabei und vom Konzept der Baumesse überzeugt. Neben halbstündlichen Vorträgen zu Themen wie Brennstoffkosten, sorgenfreier Umbau oder Finanzplanung gingen die Aussteller auch ganz individuell auf die Interessen der Besucher ein.



Energiesparen im Mittelpunkt: Bei der Erkelenzer Baumesse im Willy-Stein-Stadion gab es unter anderem Informationen über Wärmepumpentechnik. RP-Foto: Jürgen Laaser